

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 215.

Dienstag den 21. September 1869.

Ausschließende Privilegien.

Das k. k. Handelsministerium und das königl. ungar. Ministerium für Landwirtschaft, Industrie und Handel haben nachstehende Privilegien ertl.:

Am 28. Juli 1869.

1. Dem Karl Thalhammer, Schlossermeister zu Mied in Ober-Oesterreich, auf die Erfindung eines Schlosses, in allen Formen ausführbar nach einem gänzlich unaussperbaren und verletzbaren Charnier-Hebelprinzip, für die Dauer eines Jahres.

2. Dem John Heaton, Ingenieur zu Langley Millin der Grafschaft Derby in England (Bevollmächtigter Friedrich Rödiger in Wien, Neubau, Sigmundgasse Nr. 3), auf die Erfindung einer Verbesserung in der Fabrication des Eisens und des Stahls und auf Verbesserungen des hiezu nöthigen Apparates, für die Dauer eines Jahres.

3. Dem Dr. Karl Ottokar Cech in Prag auf die Erfindung, daß Petroleum, Benzin, Ligroin u. vollkommen gefahrlos aufbewahrt, magaziniert und auf Schiffen transportirt werden können, für die Dauer eines Jahres.

4. Dem Alfred Lenz, Ingenieur in Wien, Landstraße, Marzergasse Nr. 9, auf die Erfindung einer Verbesserung an den Eisenbahn-Weichen und Signalen, für die Dauer von zwei Jahren.

5. Dem Dr. C. M. Faber, Zahnarzt in Wien, Stadt, Graben Nr. 20, auf die Erfindung, aus chemisch-reinem Golde Schwammgold darzustellen, für die Dauer eines Jahres.

Am 29. Juli 1869.

6. Dem Abund Stanek, Ingenieur in Prag Nr. 1413-11, auf die Erfindung eines Messers für Rübenschnittmaschinen, für die Dauer eines Jahres.

7. Dem Hermann Kollischer, Handelsmann in Lemberg, auf die Erfindung, wornach Ziegeln, Kalk, Gyps, Cement und Thonwaren in eigenthümlich konstruirten, sogenannten Parallelförmigen mit continuirlicher Wärmetransmission bei ununterbrochenem Brennen zum Zwecke des ununterbrochenen Betriebes gebrannt werden können, für die Dauer von fünf Jahren.

8. Dem M. M. Thomas Adams, Ingenieur, und George John Parson, Advocaten in London (Bevollmächtigter Ed. Schmiedt, Civil-Ingenieur in Wien), auf die Erfindung einer eigenthümlichen Construction der Schieber-Dampfmaschinen (Tiroirs et boîtes de distribution), für die Dauer von zwei Jahren.

9. Dem Ottomar Linde, Ingenieur zu Hertwigswaldau bei Zauer in Preußen (Bevollmächtigter Friedrich Rödiger in Wien, Neubau, Sigmundgasse Nr. 3), auf die Erfindung einer eigenthümlichen verschleißbaren Del-Handlampe, für die Dauer eines Jahres.

10. Dem François de Bowens zu Philadelphia in Nord-Amerika (Bevollmächtigter Brüder Paget in Wien, Stadt, Nierergasse Nr. 13), auf die Erfindung einer eigenthümlichen Zündhölzchen-Schneidmaschine, für die Dauer eines Jahres.

Am 30. Juli 1869.

11. Dem Edward Fitzhenry, Ingenieur zu Boston in Nord-Amerika, derzeit in Paris (Bevollmächtigter Emile Samson in Wien, Stadt, Kärntner-Ring Nr. 14), auf die Erfindung einer eigenthümlichen Maschine zur Bearbeitung und Zubereitung von Leder aller Arten, für die Dauer eines Jahres.

12. Dem Jean Louis Chemale aîné in Tours (Bevollmächtigter Brüder Paget in Wien, Stadt, Nierergasse Nr. 13), auf die in Frankreich seit 10. December 1867 auf die Dauer von fünfzehn Jahren patentirte Erfindung von Verbesserungen der Construction schwimmender Batterien aus Holz zum Heben und Stotmachen von Schiffen, so wie auch für den Schiffbau, für die Dauer eines Jahres.

13. Dem Hay Donnie und Isaac Blue Harris zu Edinburgh (Bevollmächtigter G. Markt in Wien, Josephstadt, Langegasse Nr. 43), auf die Erfindung von Verbesserungen an Hufeisen, für die Dauer eines Jahres.

14. Dem Joseph Kosteritz, k. k. Hauptmann in Geneslabe, derzeit bei der k. k. Geniedirection in Wien, auf die Erfindung eines Systemes von mobilen Getreide-Speichern (Sylös) mit verbesserter Drain-Ventilation, für die Dauer eines Jahres.

15. Dem Georg Linde, Fabrikdirector zu Hertwigswaldau bei Zauer in Preußen (Bevollmächtigter Friedrich Rödiger in Wien, Neubau, Sigmundgasse Nr. 3), auf die Erfindung eines eigenthümlichen Apparates zur Entpulpung des rohen Rübensaftes für Zuckerraffinerien, für die Dauer eines Jahres.

19. Dem Anton Blumenthal, Seilermeister zu Perchtoldsdorf in Nieder-Oesterreich, auf die Erfindung von Presssäcken für Anschlitt und diverse Fette, für die Dauer eines Jahres.

17. Dem A. Bonzel, Zuckerraffinerien in Haubourdin bei Lille in Frankreich (Bevollmächtigter G. A. Lenoir, Fabrikant chemischer, pharmaceutischer und physikalischer Geräthschaften in Wien, Mariahilf, Magdalenastraße Nr. 14), auf die Erfindung einer continuirlich wirkenden Walzenpresse zur Gewinnung des Saftes breiter Substanzen, hauptsächlich für Rübenzucker-Fabrication anwendbar, für die Dauer eines Jahres.

18. Den Brüdern Paget in Wien, Stadt, Nierergasse Nr. 13, auf die Erfindung von Verbesserungen an Fahr- und Lastwagen zum Betriebe mit Zugthieren, für die Dauer eines Jahres.

Die Privilegiumsbeschreibungen, deren Geheimhaltung angefordert wurde, befinden sich im k. k. Privilegien-Archive in Aufwahrung, und jene von 4, 6, 7, 8, 10, 12, 13, 14 und 18, deren Geheimhaltung nicht angefordert wurde, können daselbst von Jedermann eingesehen werden.

Rundmachung.

In Folge der Mandatsniederlegung des Landtags-abgeordneten Karl Grafen Coronini-Cronberg hat eine Abgeordneten-Neuwahl für den Krainischen Landtag im Wahlkörper des großen Grundbesitzes stattzufinden.

Zu diesem Behufe wird in Gemäßheit des § 23 der Landtagswahlordnung für Krain nachstehend die Wählerliste für den gedachten Wahlkörper mit dem Beisügen bekannt gemacht, daß allfällige Reclamationen gegen dieselbe binnen 14 Tagen vom Tage der ersten Einschaltung dieser Rundmachung in das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ beim k. k. Landes-Präsidium in Laibach einzubringen sind.

Wähler-Liste

für den Wahlkörper der großen Grundbesitzer im Herzogthume Krain.

Ahacik, Dr. Karl — Gairau.
 Apfaltern, Otto Freiherr v. — Kreuz, Oberstein, Mankendorf.
 Apfaltern, Rudolf Freiherr v. — Freithurn, Grünhof und Krupp.
 Attems, Antonia Gräfin v., geb. Freiin v. Erberg — Lustthal.
 Attems, Friedrich Graf v. — Gut Rann.
 Auersperg, Anton Alexander Graf v. — Turnamhart, Strassoldo-Gilt, Gurkfeld.
 Auersperg, Grafen v., Alexander, Hermann und Alfons — Auenthal und Nadelstein.
 Auersperg, Karl Wilhelm Fürst — Ainöd, Gottschee, Pölland, Roßegg, Vornschloß, Seifenberg und Weizelburg.
 Auersperg, Gustav Graf v. — Mokrig.
 Auersperg, Josef Maria Graf v. — Auersperg mit incorporirten Gütern Sonegg und Nadlischeg.
 Barbo-Wagenstein, Josef Emanuel Graf v. — Kroisenbach und Wagenberg.
 Baumgarten, Johann — Wildeneegg.
 Berg, Gustav Freiherr v., und Louise geborne Freiin v. Mandel — Rassenfuß mit dem incorporirten Gute Sagorighof, Thurn unter Rassenfuß.
 Blagay, Antonia'sche Erben — Billichgraz.
 Blagay, Ludwig Graf Ursini v. — Weissenstein.
 Borsch-Borschod, Friedrich Freiherr v. — Gallhof, Pletterjach.
 Bohinc, Andreas, Pfarrer in Zirklach — Pfarrhof Zirklach.
 Codelli-Fahnenfeld, Anton Freiherr v. — Thurn an der Laibach, Weßnitz.
 Coronini-Cronberg, Karl Graf v. — Hopfenbach.
 Detella, Johann — Wartenberg.
 Dollenz, Ludwig — Nußdorf.
 Dollenz, Anton — Präwald.
 Domprobstei Laibach — Capitelgiltten St. Barthelmä und Scharfenberg, dann mehrere incorporirte Pfarren.
 Ehrenreich, Moriz v. — Ponovitsch mit dem incorporirten Gute Fischern.
 Fichtenau, Adolf Ritter v. — Strugg.
 Fichtenau, Eugen Ritter v. — Preißel.
 Fichtenau, Toussaint Ritter v. — Bolautsche.
 Florian, Karl — Florian'sche Spitals- und Pegonische Realgilt.
 Fridau, Franz Ritter v. — Gradak, Sastava, Weinitz.
 Fuhs, Dr. Anton — Obergörtschach.
 Galle, Victor — Freudenthal.
 Gariboldi, Anton Ritter v. — Pepsenfeld.
 Garzarolli-Thurnlad, Andreas Edler v. — Adlershofen.
 Germ, Karl — Weinhof.
 Gozzani, Ferdinand Marquis v. — Wolfsbüchel.
 Grefel, Maria — Treffen.
 Gutmannsthal-Benvenutti, Ritter v. — Sauerstein, Weizel- und Scharfenstein.

Hart, Wenzel (frühere Besitzer Portmann & Weiß — Oberkerkenstein.

Haugwitz, Eugen Graf v. — D.-R.-D.-Commenda.

Heß, Antonia, in Mötting.

Homatsch, Anton — Tschernemblhof.

Höffern, Johanna v. — Egg ob Podpetsch.

Hohenwart-Gerlachstein, Karl Graf v. — Raunach.

Jerman, Victor — Bigaun.

Jombart, Julius — Klingenfels und Stur.

Juvanz, Franz — Grundelhof.

Koschir, Alois, Pfarrer — St. Ruprecht Pfarrgilt.

Kosler, Johann — Ortenegg.

Kosler, Peter, Dr., Josef und Johann, und Maria

Obreja — Leopoldsbüh, Gleinig.

Kottulinski, Anton Graf v. — Maltheser-Ordens-Commenda St. Peter.

Kuralt, Therese — Thurn bei Semie.

Langer v. Podgoro, Franz — Pogonik, Breitenau.

Langer v. Podgoro, Ida, geb. v. Fichtenau — Luegg.

Lanthieri, Karl Graf v. — Wippach, Slapp.

Lazzarini, Baronin (Erben) — Sablanitz.

Lazzarini, Heinrich Freiherr v. — Földnig.

Lichtenberg, Jos. Nep. Graf v. (Erben) — Hallerstein.

Lichtenberg, Leopold Freiherr v. (Erben) — Habbach.

Lichtenberg, Seifried Graf v. und Anna, geb. Gräfin v. Auersperg — Lichtenberg, Prapretsch.

Lippiza — Hofgestüt.

Mach, Johann — Großlatteneck.

Mahortschitsch, Franz, und Moser Johann —

Abramsperg'sche Gilt.

Malli, Ignaz — Podwein.

Margheri, Albin Graf v., und Josefina geb. Gräfin

Coreth — Wörbl.

Margheri, Albin Graf v., und Silvina Freiin von

Apfaltern, geb. Gräfin Margheri — Altenburg.

Marchard, Josef, und Karl Hirsch in Wien —

Zobelsberg.

Mayer, Josef — Leutenburg.

Mayer-Lewi, Hermann — Neustein.

Mühleisen, Johann Nep. — Gerlachstein.

Nugent, Arthur Graf v. — Kostel.

Pelikan, Wilhelm — Nothenbüchel.

Pirkovitsch, Franz — Unterkolovrat.

Pirnat, Maximiliana — Tuffstein.

Porta, Josefina — Steinbüchel.

Porcia, Alfons Serafin Fürst v. — Pram, Seno-

fetsch.

Prestranegg — l. l. Hofgestüt.

Probstei Rudolfswerth — Rudolfswerth Kapitelgilt.

Rastern, Nikomed Freiherr v. — Scherenbüchel.

Rechbach, Barbara Freiin v., geb. Gräfin Thurn-

Balsassina — Kreutberg.

Reya-Castelletto, Felix v., und Frau Isabella v.

— Moosthal.

Ronner, Alois Freiherr v. — Arch, Unter-Nadelstein.

Roth, Anton — Gerbin.

Ruard, Victor — Inselwerth, Probstei Belbes.

Rudesch, Franz — Kleinsack, Dragomel.

Rudesch, Joseph — Reifnitz.

Rudesch, Karl — Feistenberg.

Savinich, Dr. Joseph — Mötting.

Schaffer, Eduard — Weinbüchel.

Schinka, Johann — Unter-Erkenstein.

Schwegel, Josef — Grimschitsch.

Seunig, Joseph (Erben) — Kiesel, Pousch, Mau-

rische Gilt, Gut Strobelhof und Wittichwald-Gilt.

Sladovitsch, Ferdinand — Tschernembl.

Smola, Anton — Stauden.

Starre, Michael — Mannsburg.

Strahl, Eduard v. — Altenack.

Sulkowsky, Josef Fürst v. — Neumarkt.

Syre, August — Rupertschhof.

Terpinz, Fidelis — Kaltenbrunn.

Tauserer'sche Erben, Moriz Freiherr v. — Wei-

zelbach.

Thurn-Balsassina, Hazinth und Gustav Gra-

fen v. — Radmannsdorf und Wallenburg.

Trenz, Ferdinand Adolf — Draschkowitz.

Urbanic, Eduard — Höflein, Stermoll.

Urbanic, Johann — Thurn unter Neuburg.

Valmagini, Julius v. — Reitenburg.

Vestenek, Moriz Ritter v., und Anna geb. Sauer-

stein — Neudegg, Schneckenbüchel.

Vollmann, Anna — Neuhof.

Wassitsch, Raimund — Grailach.

Widmer, Bartholomäus, Fürstbischof — Görtschach,

Pfalz Laibach.

Wilcher, Friedrich — Steinberg.

Windschgrätz, Hugo Fürst v. — Wagensberg.

Windschgrätz, Veriand Fürst, Durchlaucht — Haas-

berg, Voitsch, Luegg, Stattenegg.

Wolkensperg, Franz Freiherr v. — Sello.

Wolkensperg, August Freiherr v. — Burgstall.
 Wurzbach-Tannenberg, Karl v. — Ebensfeld,
 Schwarzenbach und Gejchick recte Tannenberg.
 Wurzbach-Tannenberg, Dr. Julius v. — Land-
 preis.
 Zois-Edelstein, Anton Freiherr v. — Egg ob
 Krainburg.
 Zois-Edelstein, Anton, Michael, Alfons, Sigi-
 mund Freiherrn v., Serafine Gräfin v. Welfersheimb,
 Gabrielle Gräfin Jennison, Mathilde Gräfin Auer-
 sperg — Jauerburg.

Laibach, am 17. September 1869.

Vom k. k. Landes-Präsidium.

Der k. k. Landespräsident für Krain
 Sigmund Conrad Edler v. Cybesfeld m. p.

(353—2)

Nr. 5132.

Concurs-Ausschreibung.

Zur Besetzung einer Bauadjunctenstelle erster
 Classe mit dem Gehalte jährlicher 800 fl. und
 eventuell einer Bauadjunctenstelle zweiter Classe
 mit dem Gehalte jährlicher 700 fl. im Bereiche
 des Staatsbaudienstes in Galizien, wird der Concurs
 bis Ende September l. J.
 ausgeschrieben.

Bewerber haben ihre mit den Eignungsbe-
 helfen und mit der Nachweisung der Kenntniß der
 Landessprachen in Wort und Schrift versehenen
 Gesuche an das k. k. Statthalterei-Präsidium im
 vorgeschriebenen Wege zu überreichen.

Lemberg, am 3. September 1869.

Vom k. k. Statthalterei-Präsidium.

(356—1)

Nr. 715.

Vicitations-Rundmachung.

In Folge der Auflassung des k. k. Marburger
 Cadeten-Institutes werden dortselbst vom

27. September,

Vormittags 8 Uhr, angefangen die nachbezeich-
 neten Einrichtungsstücke, Bettforten und sonstigen Ge-
 genstände im Wege der mündlichen Vicitation an
 den Meistbietenden gegen bare Bezahlung ab-
 gegeben.

Zur Veräußerung werden beiläufig gelangen:

- 200 Bettstätten,
- 200 Nachtkästchen,
- 4 Katheder sammt Podium und Tafeln und
- 20 Claffentische, zur Schuleinrichtung geeignet,
- 8 Requisitenkästen, jeder mit 24 Schubladen,
- 6 Waschkästen,
- 12 Bettblenden,
- 4 Badewannen von Zinkblech,
- 42 messingene Leuchter,
- 6 doppelarmige Hänglampen,
- 17 Wandlampen mit flachem Dochte,
- 4 Wandlampen mit rundem Dochte,
- 5 Fahnen,
- 44 Reißbretter,
- 29 Fensterrouletten,
- 3 Materialienkästen,
- 53 verschiedene Bilder in Goldrahmen,
- 2 Wanduhren,

- 1 vollständiges Billard sammt Zugehör,
- 1 Schneepflug,
- 1 gußeiserne Schotterwalze,
- 170 alte Galinadecken,
- 400 bis 600 Stück gebrauchte Böglingshem-
den und Gattien,
- 10 eichenartig angestrichene Bänke,
- 18 Gartenbänke und 6 Gartentische, dann
eine noch unbestimmte Anzahl von verschiedenen
Tischen, Bänken, Stühlen, Sesseln, Kästen, Stella-
gen, Werkzeugen für Tischler, Buchbinder, Speng-
ler, Schuster und endlich verschiedene kleinere Ein-
richtungsstücke und sonstige Gegenstände.

Weiters kommen zur Veräußerung:

- 21⁸/₁₀ Klafter harten 30zölligen Brennholzes,
- 280 Stück Kastanienbäumchen, 5 bis 8' hoch,
- 12 " Cypressen, 7' hoch,
- 29 " hochstämmige, Rosen 5 bis 8' hoch,
- 8 Gruppen Monatrofen, beiläufig 300 Stück,
nebst verschiedenen anderen Gewächsen,
und endlich
- 7 bis 9 Centner Tuchabfälle, größere Stücke,
- 4 " 5 " weiße Leinwandabfälle,
- 2 " 4 " ungebleichte Leinwandabfälle,
- 3 " 4 " Federabfälle,
- 1 " 2 " Papierabfall,
- 38 Pfund Tuchenden,
- 82 " Kogenabfall, dann etwas an Blei-
Glas-, Metall-, Holz-, Eisen- und Elfenbein-
Abfall.

Die Vicitation wird an den nachfolgenden
 Tagen so lange fortgesetzt, bis die veräußernden
 Gegenstände erschöpft sind.

Das von den Vicitanten in Vorhinein zu
 erlegende Badium wird erst bei der Verhandlung
 nach dem Werthe des Gegenstandes bestimmt wer-
 den; die Erstehet werden verpflichtet sein, die er-
 standenen Gegenstände gleich zu bezahlen und auf
 eigene Kosten in eigener Emballage sofort wegzuräumen.

Auf die Tuch-, Leinen- und sonstigen Abfälle
 kann auch schriftlich offerirt werden, nur müssen
 die gestempelten Offerte die Anbotspreise deutlich
 mit Buchstaben angelegt enthalten, mit dem Ba-
 dium von 30 fl. belegt, und mit der Ueberschrift
 am Couverte: „Offert für Abfälle“ versehen, noch
 vor Beginn der mündlichen Vicitation, das ist
 am 26. September 1869
 einlangen.

Von den sämtlichen zur Veräußerung ge-
 langenden Gegenständen kann von nun an täglich
 zu den gewöhnlichen Amtsstunden beim Marburger
 Cadeten-Institute Einsicht genommen werden.

Marburg, am 17. September 1869.

K. k. Cadeten-Instituts-Commando.

(357—1)

Nr. 413.

Rundmachung.

Am k. k. Gymnasium in Laibach beginnt das
 Schuljahr 1869/70

am 1. October

mit dem heil. Geistamte.

Neu eintretende Schüler haben sich
 mit ihren Eltern oder deren Stellvertretern
 am 27. und 28. September
 bei der k. k. Gymnasial-Direction zu melden, mit
 dem Taufscheine und dem Schulzeugnisse auszu-
 weisen und eine Aufnahmstaxe per 2 fl. 10 kr.
 zu erlegen.

Angehörige des Krainburger und Au-
 dorfswerther Gymnasiums werden in der
 Regel hier nicht aufgenommen.

Dem hiesigen Gymnasium bereits ange-
 hörige Schüler können sich
 bis zum 30. September inclusive
 anmelden.

Die Aufnahmsprüfung für die erste
 Classe findet

am 30. September

früh um 8 Uhr statt.

Laibach, am 18. September 1869.

Die Direction.

(352—2)

Rundmachung.

An der hiesigen k. k. Oberrealschule beginnt
 das Schuljahr 1869/70

am 1. October d. J.

Die Aufnahme der Realschüler, sowohl der
 neueintretenden als auch derjenigen, welche an
 der Lehranstalt waren, findet

am 28., 29. und 30. September,
 Vormittags von 9 bis 11 Uhr, Nachmittags von
 3 bis 5 Uhr bei der Direction (im Wahr'schen
 Hause, ebener Erde) statt.

Die Aufnahmsprüfung für die 1. Realclasse
 wird am 30. September um 3 Uhr Nach-
 mittags abgehalten werden.

Die Schüler haben in Begleitung ihrer Eltern
 oder deren Stellvertreter bei der Aufnahme zu
 erscheinen und die neu eintretenden ihre Tauf-
 scheine und Schulzeugnisse beizubringen; ferner
 haben sie sich beim Religions- und Classenpro-
 fessor zu melden.

Laibach, am 14. September 1869.

K. k. Oberrealschul-Direction.

(355—1)

Nr. 112.

Rundmachung.

Das neue Schuljahr 1870 beginnt an der
 k. k. Lehrerbildungs- und Normalhauptschule zu
 Laibach mit dem heil. Geistamte

am 1. October.

Die Anmeldungen der neu eintretenden Schü-
 ler haben

am 28., 29. und 30. September,
 Vormittags von 9 bis 12, Nachmittags von
 3 bis 5 Uhr in der Kanzlei der unterzeichneten
 Direction zu geschehen.

Laibach, den 18. September 1869.

Direction der k. k. Lehrerbildungsschule.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 215.

(2060—3)

Nr. 5433.

Uebertragung der dritten executiven Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz
 wird bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Exe-
 cutionsführers die mit Bescheide vom
 8. Mai 1869, Z. 5433, auf den 23ten
 d. M. angeordnete execut. dritte Realfeil-
 bietung in der Executionssache des Herrn
 Anton Znidarsic von Feistritz gegen Mi-
 chael Tomšic von Bač Nr. 20, mit dem
 vorigen Anhang auf

den 28. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr übertragen worden.
 K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 23ten
 Juli 1869.

(1966—3)

Nr. 3818.

Relicitation.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg
 wird mit Beziehung auf das Edict vom
 24. December 1868, Z. 10 670, bekannt
 gemacht, daß die über Ansuchen des Herrn
 Mathias Wolfinger gegen Martin Srebot-
 nak von Luegg wegen Nichterfüllung der
 bezüglichen Vicitations-Bedingnisse auf
 den 25. l. Mts. angeordnete Relicitation
 der Michael Zento'schen Realität in Pri-
 staba sub Urb.-Nr. 158/4 ad Herrschaft
 Luegg, im Werthe von 1815 fl. 20 kr.
 auf den

29. October 1869,
 Vormittags 10 Uhr, hiergerichts über-
 tragen worden sei.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am
 25. Mai 1869.

(2131—3)

Nr. 2132.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Blas
 Omerzel und dessen unbekannt Rechts-
 nachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurk-
 feld wird dem unbekannt wo befindlichen
 Blas Omerzel und dessen unbekanntem
 Rechtsnachfolgern hiermit erinnert:

Es haben Maria Omerzel von No-
 vagera und Johann Berg von Smedic,
 Vormünder des minderj. Johann Omer-
 zel, wider dieselben die Klage auf Erziz-
 zung der im Grundbuche der Herrschaft
 Ruckenstein sub Berg-Nr. 120¹/₂ „
 135²/₃ „ und 136 vorkommenden Berg-
 realitäten, sub praes. 17. März 1869,

Zahl 2132, hieramts eingebracht, worüber
 zur mündlichen Verhandlung die Tag-
 satzung auf den

25. September 1869,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29
 a. G. D. angeordnet und den Beklagten
 wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes
 Josef Gröber von Smedic als Curator
 ad actum auf ihre Gefahr und Kosten
 bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende
 verständiget, daß sie allenfalls zu rech-
 ter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen
 andern Sachwalter zu bestellen und anher
 namhaft zu machen haben, widrigens diese
 Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator
 verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am
 22. März 1869.